

Neujahrskonzert Musikverein Michelwinnaden



Veröffentlicht am Donnerstag, 02. Januar 2014 10:53



Michelwinnaden - Der Musikverein »Concordia« Michelwinnaden eröffnet mit dem Neujahrskonzert sein Jubiläumsjahr 2014. Das Neujahrskonzert in der Stadthalle wurde dieses Jahr von dem Musikverein »Concordia« Michelwinnaden musikalisch gestaltet. Dieser Anlass wurde zur Eröffnung des diesjährigen Jubiläumsjahres aufgrund des 100-jährigen Bestehens des Musikvereins »Concordia« Michelwinnaden genutzt.

Nach dem ersten Musikstück New Festival Music von Markus Götz begrüßte der erste Vorstand Johannes Hepp die zahlreichen Gäste und gab das Mikrophon an das Moderationsteam weiter.

Klaus Preiß machte die Gäste auf die Festschrift aufmerksam, die man bei den Festdamen während des Konzertes erwerben konnte. Passend zum Anlass folgten die Jubiläumsklänge von Peter Schad. Matthias Preiß stellte die unterschiedlichen Uniformen von 1914 bis 1967 vor.

Begonnen haben die Musikanten im schwarzen Sonntagsanzug, bevor sie 1961 die erste einheitliche Uniform in marineblau mit weißem Hemd, Krawatte und Schirmmütze trugen.

Im Jahre 1967 zeigte man dann auch in der Fasnet ein einheitliches Bild mit einem schwarz gepunkteten gelben Umhang. Nach dem 3. Musikstück Tanz der Vampire von Jim Steinman stellte Corinna Oberhofer weitere Uniformen von 1975 bis heute vor.

1975 wurde eine neue Uniform, bestehend aus grauer Hose, weinroter Weste, dunkelblauer Jacke und einem schwarzen Hut mit weißer Feder angeschafft. 1980 wurde die Fasnetsuniform erneuert. Bis heute tragen die Musikanten in der fünften Jahreszeit eine gelbe Bluse mit schwarzem Überhang, auf welchem der Waldseer Faselhannes aufgestickt ist, sowie einen schwarzen Hut mit gelber Feder. Seit 2001 präsentiert sich die Musikkapelle in der schmucken oberschwäbischen Tracht.

Das Musikstück Vivat Athesis von Hans Finatzer folgte auf die Vorstellung der Uniformen.

Weiter im Programm ging es mit Hinweis auf die unterschiedlichen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Im Burgsaal in Michelwinnaden findet am 17. und 18. Januar ein Kabarettabend mit den „Mehlprimeln“ statt, sowie ein Wunschkonzert am 05. April. Das Festbankett wird am 10. Mai in der Stadthalle Bad Waldsee gefeiert.

Musikalisch ging es weiter mit der Liverpool Sound Collection von Toshihiko Sahashi.

Weitere Veranstaltungen, die im Jubiläumsjahr stattfinden, sind das traditionelle Burggrabenfest vom 27. – 29. Juni, ein Festgottesdienst mit anschließender Vernissage am 12. Oktober und abschließend das Jubiläumskonzert am 13. Dezember.

Mit Winter Wonderland von Felix Bernard und der Polka Ein halbes Jahrhundert von Very Rickenbacher beendeten die Musikerinnen und Musiker ihren Auftakt zum Jubiläumsjahr.

Das Publikum forderte mit lang anhaltendem Beifall mehrere Zugaben.

Unter dem Motto „Musik ist Trumpf“ und dem gleichnamigen Stück von Heinz Gietz verabschiedeten sich Dirigent Gerald Auer und die Musikkapelle von den zahlreichen und begeisterten Konzertbesuchern.

Bericht von Johanne Hepp und Bilder von Simone Schwägler

[Zum Bildalbum](#)

Social Media - Facebook Google+ Twitter - bitte teilen



Twittern < 0

Gefällt mir Teilen < 1

g+1 0